

Dokumentation

Offener Brief an den Vorsitzenden des Obersten Gerichts der Republik Karelien A.V. Nakvas

Sehr geehrter Anatolij Vladimirovič!

Mit wachsender Sorge verfolgen wir das Schicksal des Historikers Jurij Dmitriev. Im Untersuchungsgefängnis Nr. 1 der von Petrozavodsk, wo dieser seit bereits drei Jahren inhaftiert ist, sind erste Fälle einer Infektion mit dem Coronavirus aufgetaucht. Das Virus verbreitet sich äußerst schnell und in geschlossenen Einrichtungen ist dies kaum aufzuhalten. Die Sorge gilt allen Menschen, die sich in einer solch gefährlichen Situation befinden, ohne sich schützen zu können.

Dem Fall von Jurij Dmitriev bitten wir jedoch besondere Aufmerksamkeit zu widmen. Dmitriev hat Tausenden Menschen die Erinnerung an ihre ermordeten Väter und Großväter zurückgegeben. All diese verfolgen heute beunruhigt sein Schicksal. Wir sind davon überzeugt, dass die Vorwürfe, die Dmitriev gemacht werden, haltlos sind und das Gerichtsverfahren ihn entlasten wird. Doch er sollte in Sicherheit auf das Urteil des Gerichts warten können.

Dmitriev ist 64 Jahre alt, vor gerade einmal zwei Monaten hat er eine schwere Erkältungserkrankung durchgestanden. Sollte er sich infizieren, ist das Risiko schwerer, möglicherweise tödlicher Komplikationen äußerst hoch.

Zwei öffentliche Petitionen haben bereits gefordert, Dmitriev aus der Untersuchungshaft zu entlassen. Sie wurden von mehr als 22 000 Menschen unterzeichnet. Die Internationale Liga für Menschenrechte (FIDH) und der Europäische Auswärtige Dienst haben dies ebenfalls gefordert.

Am 7. Mai findet 2020 tagt das Obersten Gericht der Republik Karelien, um über den Einspruch von Dmitrievs Anwalt gegen die Verlängerung der Untersuchungshaft bis zum 25. Juni zu entscheiden.

Wir bitten Sie, alles zu tun, damit diese Entscheidung aufgehoben, also der Vollzug des Haftbefehls ausgesetzt und an dessen Stelle bis zur Verkündung des Urteils eine der anderen Maßnahmen angeordnet wird, die die Untersuchungshaft ersetzen können.

Es folgen die Unterschriften von 160 Persönlichkeiten aus Gesellschaft, Kultur und Wissenschaft.

Quelle: novayagazeta.ru, 6.5.2020

Aufruf der FIDH: COVID-19: Jailed Human Rights Defenders Must Be Released Immediately, www.fidh.org, 8.4.2020

Appell des Sprechers der Auswärtigen Dienstes der EU: Russia: Statement by the Spokesperson on the case of Yuri Dmitriev.

https://eeas.europa.eu/headquarters/headquarters-homepage/77425/node/77425_en